



Jahresbericht 2018

Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Vereinskameradinnen und Vereinskameraden

Ein weiteres Vereinsjahr ist bereits Vergangenheit. Die Mitgliederversammlung erwartet den Bericht des Präsidenten.

Ich danke meinen Vorstandskameraden für die geleistete Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit herzlich. In diesen Dank will ich aber auch die stillen Helfer im Hintergrund, die für einen reibungslosen Schiessbetrieb oder für den Unterhalt unserer Liegenschaften sorgen, einschliessen.

Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen unseres „Fusionsschiessens“. Die Vorbereitungen dazu haben bereits im 2. Halbjahr 2017 mit dem Erarbeiten des Schiessplans, dessen Genehmigung durch den Kantonalverband, der Sponsorensuche, sowie des Versands an alle Schiessvereine der Nordostschweiz begonnen. Im Frühjahr wurde dann auch das Schützenhaus und die Umgebung auf Vordermann gebracht, um unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt bieten zu können. So wurde das obere „Wiesli“ vergrössert, um Platz für ein grosszügiges Zelt als Materialdepot für die Schützen zu schaffen. Der Schiessraum und die Schützenstube wurden mit Monitoren und Fernsehern ausgestattet, damit die Schützen die Wettkämpfe optimal verfolgen können.

Dank der optimalen Vorbereitungsarbeiten des Bau Teams und des Organisationskommittees durften wir am letzten August- und ersten Septemberwochenende über 1200 Schützen bei uns in Gachnang begrüssen, was uns zeitweise an die Kapazitätsgrenze unserer Schiessanlage und zu Wartezeiten für die Schützen geführt hat. Die meisten zeigten Verständnis, verfolgten und kommentierten die Ergebnisse ihrer Kameraden aus unserer Schützenstube.

Man kann nicht nur erwarten, dass man als organisierender Verein besucht wird, sondern nimmt auch an Schiessen befreundeter Vereine teil. So haben wir im vergangenen Jahr auch 10 Vereinesschiessen, die Verbandsschiessen des Frauenfelder Regionalverbands und des „Rickenbacherverbands“, sowie 19 Gruppenschiessen besucht. Ebenso haben wir an der OMM, die besten Sportschützen unseres Vereins erreichten im C- Final in Altstätten den 6. Schlussrang, sowie der Gruppenmeisterschaft teilgenommen. Ehrensache ist natürlich auch die Teilnahme am eigenen, dem Thurgauer Kantonschützenfest, das heuer im Hinterthurgau, dem Tannzapfenland organisiert wurde. Wir haben mit 51 Schützen teilgenommen und erreichten als Verein in der Kategorie 1 den 6.Rang.

Urs Schwendener, unser Stgw90-Schütze erreichte in der Festsiegerkonkurrenz Feld E den hervorragenden 3 Schlussrang. Herzliche Gratulation.

Nicht wegzudenken sind auch unsere vereinsinternen Anlässe, wie das Cup-Schiessen im Frühjahr oder das Fondueschiessen kurz vor Weihnachten. Sie dienen hauptsächlich, der für einen Verein so wichtigen Kameradschaft und sei allen Mitgliedern zur Teilnahme herzlich empfohlen.

Ein Verein ohne Nachwuchs ist auf längere Zeit nicht lebensfähig. Wir dürfen dank dem grossen Einsatz unseres Nachwuchschefs Heini Gubler und seinem Team eine stattliche Zahl Jugendlicher und Jungschützen ins sportliche Schiessen einführen und hoffen natürlich, dass einige dem Schiesssport treu bleiben werden.

Ein wichtiger Meilenstein im Frühjahr ist jeweils der „Gochlinger“ Liegendmatch. 2018 konnte Reto mit 252 Schützen aus der ganzen Schweiz, 18 Teilnehmer mehr für diese 60 Schuss nach Gachnang locken.

Damit wir auch weiterhin solche tollen Events erleben dürfen, sind wir natürlich auch auf gesunde Finanzen angewiesen. Mit nur 50 Franken Jahresbeitrag sind keine grossen „Sprünge“ finanzierbar. Die Kosten für Lizenzen und die Beiträge an den Schweizer Schiesssportverband, den Kantonal- sowie Regionalverband übersteigen diesen Betrag bereits. Daher ist es unerlässlich, dass wir etwas dazuverdienen, unter anderem mit Arbeitseinsätzen zugunsten des Sunflower Festivals im August, sowie dem Isliker Herbstmärt Ende September. Leider ist diese Einsicht noch nicht überall durchgedrungen. So war es doch in einigen Fällen schwierig genügend Helfer zu finden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und auch zukünftigen Helfer für euren Einsatz zugunsten der Tegelbachschützen.

Das kommende Vereinsjahr wird uns auch wieder stark fordern. Die Sanierung des Zielhangs wird nach den Voruntersuchungen in die entscheidende Phase treten. Des Weiteren stehen neben einem attraktiven Vereinsprogramm das Feldschiessen auf unserem Schiessstand, das Eidgenössische Schützenfest für Jugendliche, bei dem wir als Ausweichstand fungieren, sowie die Organisation des legendären „Einhornschüssens“ anfangs Oktober an.

Der Präsident

Kaspar Gubler

Jahresbericht 2018

Junioren- und Jungschützenkurs



Im Jahr 2018 nahmen 7 Junioren und 11 Jungschützen am Schiesskurs der Tegelbachschützen Gachnang teil. Dies ergibt einen leichten Rückgang von drei Schützen gegenüber dem Vorjahr. Auch in den Wintermonaten 2018 hatten wir wiederum die Möglichkeit, die Luftgewehr- Schiessanlage im Schollenholz in Frauenfeld zu nutzen. Dieses Angebot wurde während sechs Abendübungen rege genutzt, um danach gut gerüstet in die 300m-Schiesssaison 2018 zu starten.

Wettschiessen 2018

Am Samstag, 23. Juni 2018 fand in Matzingen das Wettschiessen statt. Mit einigen Schützen hatten wir bereits am Vorschiessen teilgenommen, weil zeitgleich auch noch das Thurgauer Kantonale stattfand. Insgesamt besuchten 7 Junioren und 10 Jungschützen der Tegelbachschützen das Wettschiessen in Matzingen.

In der Kategorie Junioren stellten die Tegelbachschützen mit 7 von insgesamt 19 Teilnehmern, hinter Matzingen- Stettfurt mit 8 Teilnehmern, die zweit grösste Gruppe. Die besten Junioren der Tegelbachschützen waren Joah Holenstein mit 74 Punkten auf Rang 4, Fabio Lucchini mit 72 Punkten auf Rang 6 und Mathis Lang mit 67 Punkten auf Rang 12. In der Gruppenwertung reichte es auf die Ränge 3, 4 und 8.

In der Kategorie Jungschützen nahmen insgesamt 37 Schützen teil, darunter 10 Jungschützen der Tegelbachschützen. Die besten Einzelschützen der TBS waren hierbei Florian Herzog mit 84 Punkten auf Rang 7, Niklas Betschart mit 83 Punkten auf Rang 8 und Sara Handel mit ebenfalls 83 Punkten auf Rang 9. In der Gruppenwertung erzielten wir somit die Ränge 6, 7 und 8.

Thurgauer Kantonalschützenfest 2018

Ebenfalls am Samstag, 23. Juni nahmen 10 Nachwuchsschützen der Tegelbachschützen am Thurgauer Kantonalschützenfest teil. Unser Schiessplatz war in Aadorf. Trotz bester Wettkampfbedingungen fielen die Resultate durchgezogen aus. Immerhin konnten vier Schützen mindestens einen Kranz mit nach Hause nehmen.

Endschiessen Junioren 2018

Am Endschiessen der Junioren nahmen 6 Schützen teil. Wie bereits 2017 konnte Oliver Kunz das Endschiessen mit 80 Punkten für sich entscheiden. Zweite wurde Katja Lenz mit 71 Punkten vor Nevio Rossacher mit 67 Punkten, Fabio Lucchini mit 53 Punkten, Timon Länzlinger mit 52 Punkten und Joah Holenstein mit 42 Punkten.

Jahresmeisterschaft Nachwuchs JJ 2018

Für die Jahresmeisterschaft wurden 3 Programme des Schiesskurses, sowie das Wettschiessen, OP und das Feldschiessen gewertet.

Auf Rang 1 schaffte es mit insgesamt 398 Punkten Katja Lenz, die erst im Frühjahr 2018 mit 300m- Schiessen begann. Mit 397 Punkten klassierte sich Fabio Lucchini auf Platz 2, vor Oliver Kunz mit 372 Punkten.



Die Junioren anlässlich des Endschiessen; v.l.n.r. Thomas Meier (Jungschützenleiter), Katja Lenz, Joah Holenstein, Heini Gubler (Leiter Junioren), Timon Länzlinger, Fabio Lucchini, Nevio Rossacher, Oliver Kunz

Endschiessen Jungschützen JS 2018

Am Endschiessen nahmen 7 Jungschützen teil. Mit 82 Punkten gewann Simon Reist vor Florian Lugert mit 79 Punkten und Sara Handel mit 78 Punkten.

Jahresmeisterschaft Jungschützen JS 2018

Für die Jahreswertung der Jungschützen wurden das Präzisionsschiessen, das Hauptschiessen, das Wettschiessen, OP und FS gewertet.

Mit 448 Punkten und klarem Vorsprung wird Simon Reist Jahresmeister bei den Jungschützen. Auf Rang 2 liegt Andrés Eisenring mit 395 Punkten, gefolgt von Sara Handel mit 388 Punkten.

Kleine Jahresmeisterschaft der Tegelbachschützen 2018

Auch die kleine Jahresmeisterschaft der Tegelbachschützen konnte der U21 Schütze Simon Reist für sich entscheiden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die es überhaupt ermöglichen einen Junioren- und Jungschützenkurs in dieser Grösse durchzuführen. Auch für 2019 hoffen wir auf Eure Unterstützung zählen zu dürfen.

Nachwuchsleiter Heini Gubler
Jungschützenleiter Thomas Meier